

Denis Metz

Von Ohrenlerchen & Tubatölpeln

Ein ornithologisches Nachschlagewerk

bislang kaum beachteter Vogelarten an Nord- und Ostseeküste

Oekom 2024 · 77 S. · 19.00 · 978-3-98726-110-7 ★★★★★



Die Hälfte der Vogelarten, die hier mit viel Liebe zu Detail vom Autor, Illustrator und Cartoonist Denis Metz abgebildet sind, entstammen der faszinierenden Fantasie von eben diesem – was haben wir hier also eigentlich genau vor uns?

Die Idee zu diesem Buch hatte die Verwaltung des Nationalparks Niedersächsisches Wattenmeer durch eine ausufernde Resonanz und die begeisternden Rückmeldungen vieler Menschen auf die „wet auction“ des Fördervereins Niedersächsisches Wattenmeer 2022. Auf Norderney wurden regionale Künstler gebeten, das Wattenmeer in bildende Kunst zu gießen. Herausgekommen ist eine Vielfalt unterschiedlichster Kunst, die auf einer Auktion versteigert wurde. Die sogenannte „Aperolschnepfe“ von Denis Metz erzielte das höchste Gebot. Einer in der Tat existierenden Schnepfe (also dem Vogel!) wurde dieser Kunstvogel nachempfunden. Sein Gefieder leuchtet im Aperol-typischen Orange, während er mit seinem sehr langen Schnabel definitiv zu tief ins Aperol-Glas blickt und genüsslich trinkt. Aperol Spritz ist ja momentan das Trend-Getränk der Stunde. Und so mag es wohl nicht verwundern, dass die Begeisterung gerade für dieses Bild nicht nachließ. Kurzum war die Idee geboren, Denis Metz nochmal an den Vogel zu bringen und seiner Kreativität freien Flug zu lassen. Herausgekommen ist dieses wirklich erstaunliche kleine Büchlein mit so mancher sehr kuriosen Vogelart.

Doch das Buch hat natürlich auch einen ernsten Hintergrund. Jedem Kunstvogel ist ein real lebendes Vogelpendant gegenübergestellt, das detailgetreu illustriert und mit einem kurzen prägnanten Text vorgestellt wird. Seine Charakteristika, sein Vorkommen und ebenso seine Nahrung werden erklärt. Und direkt daneben blickt man in das Antlitz eines oft sehr schrägen Kompagnon. Dabei steht manchmal ein besonderes Charakteristikum oder auch der Name des Vogels für das Aussehen des Kunstvogels gerade. Meine Highlights sind neben der Aperolschnepfe u.a. der Sandaling – ich meinte natürlich den Sanderling –, der Schlammwölzer (eigentlich Steinwölzer), der Dunkle Wasserläufer, der definitiv zu viel Star Wars geschaut hatte, und der Stiebitz, der anscheinend einen zu langen Schnabel bei Uhren von Touristen hat und diese unterm Federkleid verscherebelt.

Alle Illustrationen sind liebevoll inszeniert und bekommen ihren gebührenden Platz auf den Seiten dieses kleinen Buches. Es macht viel Spaß, es durchzublättern und die Vogelarten zu entdecken. Und die Herangehensweise ist eigentlich gut durchdacht, denn mittels dieser karikativen Darstellungen der Vögel bleiben einem die realen Vogelarten nachhaltiger im Gedächtnis. Vielleicht kommen Sie ja zum gleichen Schluss?



Eingeleitet wird das Buch mit einem Infotext über den Nationalpark und gleichzeitiges UNESCO-Welterbe Wattenmeer, seine Besonderheiten und Status. Zudem führt eine kleine illustrierte Bebilderung in die Geheimnisse des Birdings, der Vogelbeobachtung. Sehr einfallsreich!

Kurz zusammengefasst: Dieses Buch ist durchaus ein ornithologisches Nachschlagewerk, wobei Sie die eine oder andere Vogelart bitte nicht zu ernst nehmen. Es überrascht auf ganzer Linie und lädt zum Entdecken ein. Vielleicht ist dies auch eine schöne Geschenkidee für den Vogel-Begeisterten!